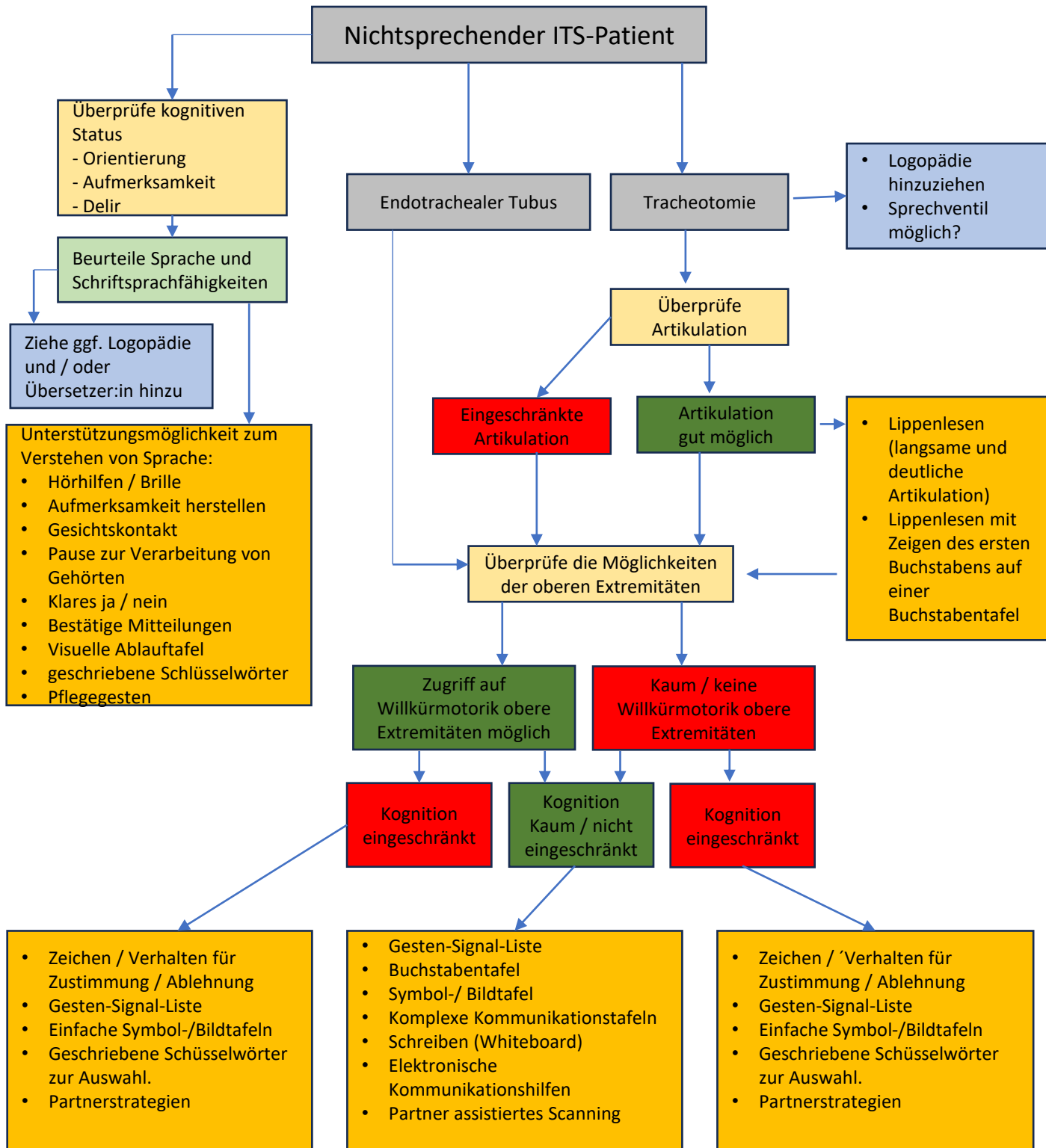


Algorithmus zur Beurteilung der Kommunikation und Interventionsmöglichkeiten (angelehnt an SPEACS-2)



Schritt 1: Überprüfe

1. Beurteile die Kognition

- ist Patient aufmerksam?
- Kann Patient:in Aufforderungen befolgen?

2. Beurteile Artikulation

Sind die Mund-/ Lippenbewegungen verständlich wenn er artikuliert?

- Zählen Sie von 1 bis 10.
- Erzählen sie mir ... (ihren ersten Job, ihr Hobby,...)

3. Beurteile die Verstehensmöglichkeiten

Benötigt Patient:in Unterstützung?

- Hörgeräte? Brille? (sind sie verfügbar?)
- Sprachbarriere?

4. Beurteile die Kommunikationsmöglichkeiten

Hat Patient:in ein zuverlässiges Ja-/ Nein-Zeichen?

- Wie zeigt Pat. Ja? _____
- Wie zeigt Pat. Nein? _____

Kann Patient:in zeigen?

- Zeigen Sie zu ihren Füßen.
- Zeigen Sie auf (Name Person) (auf Foto oder bei mehreren Personen im Raum).

Kann Patient:in schreiben?

- Schreiben Sie ihren Namen.
- Schreiben Sie ihre Lieblingsfarbe.

Schritt 2:

Biete Möglichkeiten zur Verbesserung des Verstehens an

- Hörhilfen / Brille
- Aufmerksamkeit herstellen
- Gesichtskontakt
- Pause zur Verarbeitung von Gehörten
- Klares ja / nein
- Bestätige Mitteilungen
- Visuelle Ablauftafel
- geschriebene Schlüsselwörter
- Pflegegesten

Schritt 3:

Wähle Kommunikationsstrategien basierend auf den Beobachtungen zur Artikulation

Eingeschränkte Artikulation	Artikulation gut möglich
	<ul style="list-style-type: none">• Lippenlesen (langsame und deutliche Artikulation)• Lippenlesen mit Zeigen des ersten Buchstabens auf einer Buchstabentafel

Schritt 4

Wählen / Bieten Sie Kommunikationsstrategien aus /an.

